



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 09.04.2024 bis 10.04.2024

Kriminalitätslage

Kellereinbruch

Schriftlich erstattete ein 42-jähriger Geschädigter Strafanzeige im Polizeirevier Dessau-Roßlau.

Nach seinen Angaben verschafften sich unbekannte Täter zwischen dem 31. März 2024 und dem 06. April 2024 gewaltsam Zutritt zu seinem Kellerabteil in einem Mehrfamilienhaus in der Ellerbreite. Aus dem Keller wurden zwei Getränkekisten mit nichtalkoholischen Getränken entwendet. Eine konkrete Schadenshöhe wurde nicht benannt.

Versuchter Diebstahl eines Kraftfahrzeuges

Am 09. April 2024 wurde der Polizei in Dessau-Roßlau ein versuchter Diebstahl eines Kraftfahrzeuges mitgeteilt.

Durch die eingesetzten Polizeibeamten wurde vor Ort bekannt, dass sich unbekannte Täter Zugang zu einem VW-Kleintransporter verschafften. Diesen hatte der 30-jährige Nutzer am 05. April 2024 gegen 16:00 Uhr in der Ellerbreite abgestellt. Am 09. April 2024 gegen 07:00 Uhr musste er feststellen, dass zwischenzeitlich versucht wurde, das Fahrzeug kurzzuschließen und zu entwenden. Dies gelang augenscheinlich nicht. Daraufhin entwendeten die unbekanntes Täter ein im Fahrzeug befindliches Kinderfahrrad. Insgesamt entstand ein Schaden in Höhe von circa 1.000 Euro.

Fahrraddiebstahl

Den Diebstahl ihres Fahrrades im Wert von etwa 300 Euro zeigte eine 74-jährige Geschädigte persönlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau an.

Nach ihren Angaben hatte sie das Fahrrad am 06. April 2024 gegen 12:00 Uhr auf einem Hinterhof in der Hebbelstraße abgestellt und mit einem Fahrradschloss gegen Diebstahl gesichert. Als sie am 08. April 2024 gegen 12:00 Uhr wieder zum Abstellort zurückkehrte, musste sie feststellen, dass unbekannte Täter das Fahrrad entwendet hatten.

Betrug

Eine Strafanzeige wegen Betrug erstattete eine 43-jährige Geschädigte bei der Polizei in Dessau-Roßlau.

Sie gab an, dass sie von einem Onlineversandhändler eine Mahnung über knapp 500 Euro zugestellt bekam. Da sie jedoch keinerlei Bestellungen bei diesem Händler getätigt hatte, muss davon ausgegangen werden, dass unbekannte Täter diverse Waren bestellten und die Adresse der Geschädigten als Rechnungsadresse angaben.

Betrug

Eine 41-jährige Geschädigte erschien persönlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau und erstattete Strafanzeige wegen Betrug.

Nach ihren Angaben kaufte sie auf einer Verkaufsplattform im Internet bereits am 03. März 2024 ein elektronisches Gerät im Wert von über 150 Euro. Da das Profil des Verkäufers kurze Zeit später gelöscht war, nahm sie über einen Messenger Kontakt zu diesem auf. Der vermeintliche Verkäufer gab zunächst mehrfach an, das Paket versendet zu haben. Im weiteren Verlauf versicherte er dann, den Kaufbetrag zurückzuüberweisen. Bis zum heutigen Tag kam weder die Ware noch das Geld bei der Geschädigten an.

Verkehrslage

Zusammenstoß beim Ausparken

In der Wäschkestraße wollte am 09. April 2024 gegen 07:15 Uhr die 24-jährige Fahrerin eines PKW Skoda rückwärts ausparken. Dabei kollidierte sie mit einem Kleinbus Volkswagen eines 61-jährigen Fahrzeugführers, der hinter ihr stand. Der entstandene Sachschaden betrug circa 600 Euro.

Sachschaden

Am 09. April 2024 gegen 09:20 Uhr befuhr ein 51-jähriger Fahrer eines Abfalltransportfahrzeuges Daimler-Benz die Osternienburger Straße in Kleinkühnau. Er touchierte dabei einen geparkten PKW Ford. Am LKW entstand Sachschaden von circa 20 Euro. Der am PKW entstandene Sachschaden wurde auf 4.000 Euro geschätzt.

Aufgefahren

Der 36-jährige Fahrer eines Pannenhilfefahrzeuges des Herstellers MAN musste am 09. April 2024 gegen 15:15 Uhr in der Wolfener Chaussee verkehrsbedingt an einer Lichtzeichenanlage anhalten. Er hatte die Absicht, nach links in die Argenteuiler Straße abzubiegen. Hinter ihm stand ein 41-jähriger mit einem PKW Volkswagen. Der 36-jährige Fahrer eines LKW MAN wollte ebenfalls nach links abbiegen, und fuhr auf den stehenden PKW auf. In der Folge wurde dieser auf den vor ihm befindlichen Pannenhelfer geschoben. Es entstand Sachschaden von insgesamt circa 8.700 Euro.

Geschwindigkeitskontrolle

Am 09. April 2024 wurde zwischen 12:30 Uhr und 14:30 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle in der Waldstraße in Roßlau durchgeführt. Die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h wurde von vier Fahrzeugführern nicht eingehalten. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 45 km/h. Gegen die Betroffenen wurden entsprechenden Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301
Fax: (0340) 2503-210
Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de